ROBE lighting s .r. o., Hazovice 2090
75661 Roznov pod Radhostem
Czech Republic

Tel: +420-571-751500
Fax: +420-571-751515
Email: info@robe.cz

7.7.2022

Beleuchtungskonzept mit Anolis für das Rathaus von Pantin

Das beeindruckende Mairie de Pantin (Rathaus) wird von einem neuen Anolis-LED-Beleuchtungssystem beleuchtet, das von Rozenn Le Couillard von Noctiluca im Auftrag der Stadtverwaltung entworfen wurde, um das frisch renovierte Wahrzeichen geschmackvoll in Szene zu setzen.

Das 1850 errichtete und 1886 eingeweihte Gebäude im modernen Renaissancestil befindet sich in der Stadt Pantin, Seine-Saint Denis, einem heutigen Vorort von Paris. Es steht auf einem Platz, der sich an der Kreuzung zweier wichtiger Verkehrsadern, der Avenue du Général-Leclerc und der Avenue Édouard-Vaillant, befindet.

Das Gebäude wurde 2017 unter Denkmalschutz gestellt, und im selben Jahr wurde das Renovierungsprojekt zur Instandsetzung des Dachs und der Fassade gestartet.

Der Kunde wünschte sich ein Beleuchtungskonzept, das sowohl einen stilvollen, charakteristischen warmweißen Look als auch dynamische Farbeffekte bietet, um das Gebäude für Veranstaltungen und besondere Anlässe zu verwandeln.

Auf der Suche nach praktikablen Lösungen, die diese Vielseitigkeit bieten, entschied sich Rozenn für Anolis und verwendete eine Kombination aus RGBW-Outdoor-Scheinwerfern mit Schutzart IP67/IP68 - ArcSource Outdoor 4MC, ArcSource Outdoor 16MC und ArcSource Inground 24MC.

In enger Zusammenarbeit mit Bruno Francois von Anolis konnte sie sicherstellen, dass diese Scheinwerfer die Anforderungen bestens erfüllen, um das Gebäude in wunderschönes Licht zu tauchen.

Da es sich um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt, war auch Architekt Grégoire Oudin von APGO in den Prozess eingebunden. Eine große Herausforderung bestand darin, die Leuchten an den richtigen Stellen zu montieren, um eine optimale Lichtwirkung zu erzielen, ohne die Integrität und das Aussehen des Gebäudes zu beschädigen oder zu beeinträchtigen.

Die Fassade weist sechs markante vertikale Lichtlinien auf, die die Symmetrie der Architektur definieren und das kunstvolle Mauerwerk und die Wasserspeier, die die Fassade schmücken, hervorheben.

Rund um den Sockel des Gebäudes sind 10 x Inground ArcSource 24MC installiert - sechs an der Vorderseite und vier an der Rückseite. Sie sind mit 7 x 42 Grad Optik und einer 1 x 60 Grad Folie ausgestattet, um auf der einen Seite des Lichtweges einen schmalen Winkel und auf der anderen Seite einen elliptischen Winkel zu erhalten und somit die Linien am Gebäude eng und vertikal zu halten.

Mit einem Abstand von ca. 2-3 Metern von der Fassade hat sich das als die einzige Lösung erwiesen, um diesen speziellen Effekt mit einer geeigneten RGBW-Architektur-LED-Leuchte zu erzielen.

Die oberen Abschnitte dieser vertikalen Lichtlinien an den beiden Endabschnitten des Gebäudes - vorne und hinten - wurden mit 12 x ArcSource Outdoor 4MC mit 24 Grad Optik erzeugt.

Die unterhalb und oberhalb des oberen Gesims angebrachten 4MC mussten genau auf die darunter liegenden 24MC abgestimmt werden, was eine akribische Aufgabe war.

Für den Haupteingang, den Balkon im ersten Stock und die verschnörkelten vertikalen Säulen auf beiden Seiten dieser beiden Elemente wurden fünf ArcSource 4 MC eingesetzt.

Drei davon befinden sich auf dem Balkon selbst. Der mittlere ist mit einer 7 x 42 Grad Optik ausgestattet, um das Fenster im ersten Stock in der Mitte des Balkons zu erfassen, während die beiden äußeren eine engeren 7 Grad Optik haben, um die Skulpturen zu erfassen.

Die beiden verbleibenden 4MC sind mit 60 x 7 Grad Optik ausgestattet und beleuchten zusammen mit den beiden mittleren Ingrounds den unteren Teil des Balkons, die dafür sorgen, dass der Eingangsbogen und die Türöffnung präzise hervorgehoben werden.

Als Krönung des neuen Beleuchtungskonzepts der Mairie sind drei 4MC mit 40 Grad Optik im Campanile/Glockenturm angebracht, so dass dessen Innenseite und Dach dezent schimmert.

An der Rückseite der Mairie sind zwei 16MC mit 7 x 42 Optik in etwa vier Metern Höhe und in gleichem Abstand zum Zentrum angebracht. Zwei weitere 16MC, ebenfalls mit 7 x 42 Optik, befinden sich auf dem Boden hinter dem Geländer eines steinernen Balkons, der aus der Vorderseite des Mittelteils herausragt.

Das ursprüngliche Probeleuchten der Scheinwerfer fand vor zwei Jahren während der Renovierung statt, als nicht alle Positionen vollständig zugänglich waren, so dass Rozenn und Bruno zunächst eine Seite des Gebäudes beleuchteten und dann die Grundpositionen für die andere Seite der Frontfassade replizierten.

Die Herausforderungen lagen in den vielen Details und Überlegungen, die nötig waren, um die vertikalen Linien entlang des Gebäudes perfekt zu erzeugen – sowie in den üblichen Problemen im Umgang mit einem historischen Denkmal. Das war auch ausschlaggebend für den Einsatz der 4MC als kleine und diskrete Lichtquellen an der Fassade.

Zu den Stärken von Anolis gehört die Fähigkeit, mit einem einzigen RGBW-Scheinwerfer alle vom Lichtdesigner gewünschten Weißtöne zu erzeugen, einschließlich der Feinheiten der verschiedenen Farbtemperaturen. Die bewährte Zuverlässigkeit und Qualität der Technik sowie die robuste Bauweise der Scheinwerfer waren ebenfalls ein wichtiger Faktor.

Robe Frankreich lieferte die Scheinwerfer an SPX, und die Installation wurde von CITEOS Grands Projets, einer französischen Abteilung für Stadtbeleuchtung des multinationalen Energie- und Infrastrukturspezialisten VINCI Energies, durchgeführt.

Auf die IP-gesteuerte Pharos-Steuerung kann jederzeit über das Internet zugegriffen werden – Anolis Frankreich arbeitete dafür mit Lumieres Utiles zusammen, einem auf Gebäudesteuerungssysteme spezialisierten Unternehmen, das sich mit Beleuchtungsdesignern und -herstellern berät, um maßgeschneiderte Steuerungen mit den richtigen Parametern für das jeweilige Projekt zu ermöglichen.

Für jede der vier Jahreszeiten wurde ein anderes Standard-Beleuchtungsschema erstellt, das hauptsächlich weiß ist, mit einigen zurückhaltenden Farbeinflüssen.

Derzeit gibt es 10 vorprogrammierte Farbkombinationen für bestimmte Anlässe, wie z. B. Rosa für den Tag des Bewusstseins für Brustkrebs, die französische Flagge, Grün für die Nachhaltigkeitswoche, Weihnachtsszenen und andere, die alle von Rozenn ausgewählt und fein abgestimmt wurden.

Der Betrieb erfolgt über einen automatischen Zeitplan, der mit dem astronomischen Kalender synchronisiert ist, der aber jederzeit manuell übersteuert werden kann.

Alle sind begeistert von dieser stilvollen Installation, die dazu beiträgt, die einzigartige und beeindruckende Architektur der Mairie in einem neuen, zeitgemäßen Licht zu zeigen, das die ganze Komplexität und Eleganz der klassischen Architektur veranschaulicht.

Fotos: Olivier Hannauer - La Chouette Photo